

Frankfurt am Main, 13. August 2018

Saarbahn

Abschluss erzielt, Tarifpartnerschaft wird ausgebaut!

Die seit Mai 2009 bestehende Tarif- und Sozialpartnerschaft zwischen der GDL, der Saarbahn GmbH und dem zuständigen Kommunalen Arbeitgeberverband Saar e.V. (KAV Saar) wird weiter ausgebaut. Das ist das Ergebnis der vierten Verhandlungsrunde am 10. August 2018 in Saarbrücken.

Der Arbeitgeber hat die Zeichen der Zeit richtig erkannt und wird rückwirkend ab dem 1. April 2018 die derzeit gültigen, marktüblichen Entgelttabellen für Lokomotivführer und Disponenten auch bei der Saarbahn anwenden. Für Lokomotivführer bedeutet das ein Mehr an Entgeltvolumen von zwei Prozent und für Disponenten von einem Prozent. Dieser Zugewinn wird durch eine neue Entgeltstruktur erreicht, welche die unteren Entgeltstufen deutlich anhebt. Damit soll die Attraktivität des Berufes gesteigert werden. In Zeiten von Fachkräftemangel ist dies besonders wichtig.

Daneben werden – erstmalig für das Urlaubsjahr 2019 – auch die Regelungen für einen verbindlichen Jahresruhetags- und Urlaubsplan umgesetzt. Damit werden Arbeit und Freizeit für die Beschäftigten deutlich besser planbar.

Zum Gesamtpaket gehört auch die Sicherstellung der Anwendung des GDL-Tarifvertrages (ZugTV Saarbahn) für die Dauer der vereinbarten Laufzeit, auch wenn das Tarifeinheitsgesetz weiterhin Bestand hat. Die Laufzeit des Tarifvertrages endet am 31. Dezember 2018.